

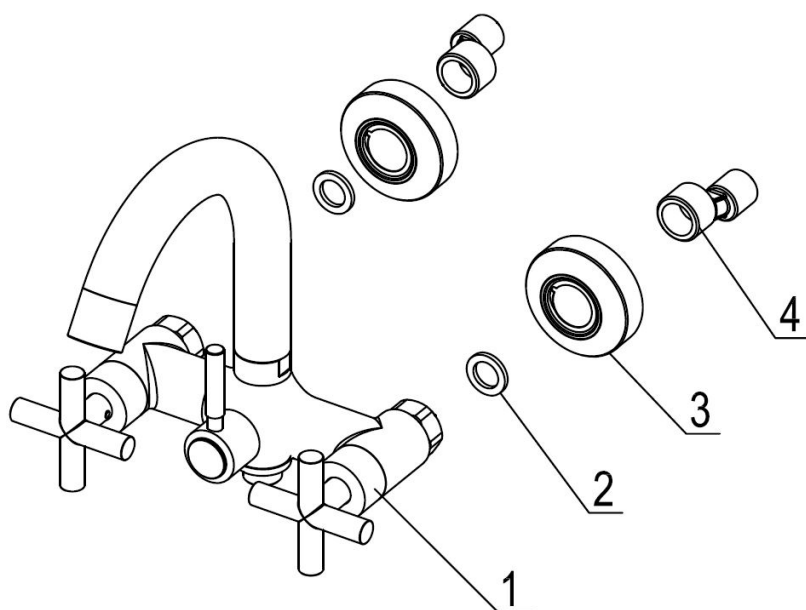


# Welfenstein®

www.welfenstein.de

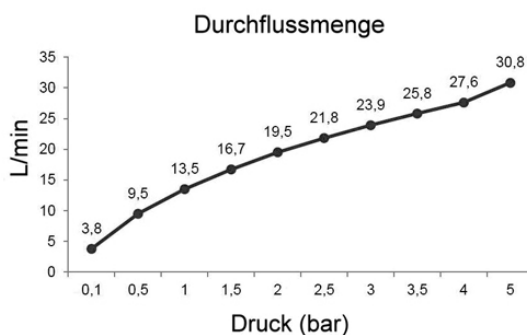
## Aufputz-Wannenarmatur

Modell WA-03



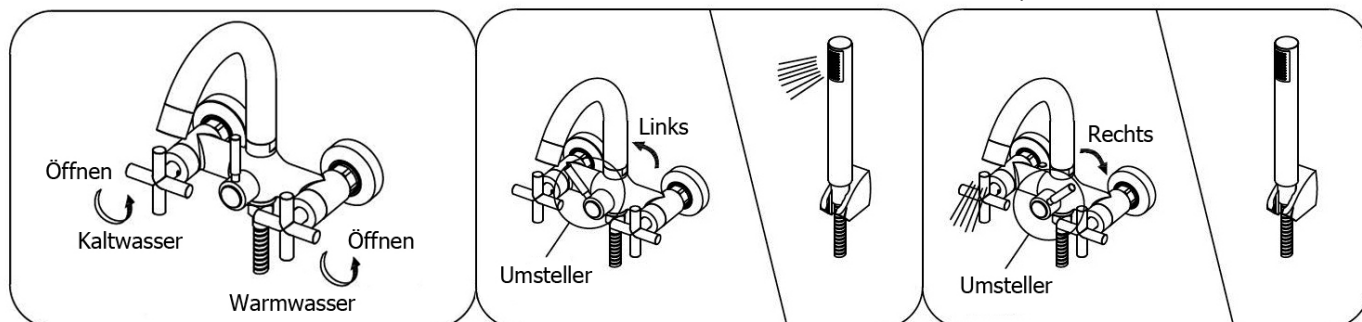
| Nr. | Komponente      | Anzahl |
|-----|-----------------|--------|
| 1   | Armaturenkörper | 1      |
| 2   | Dichtung        | 2      |
| 3   | Rosette         | 2      |
| 4   | S-Anschluss     | 2      |

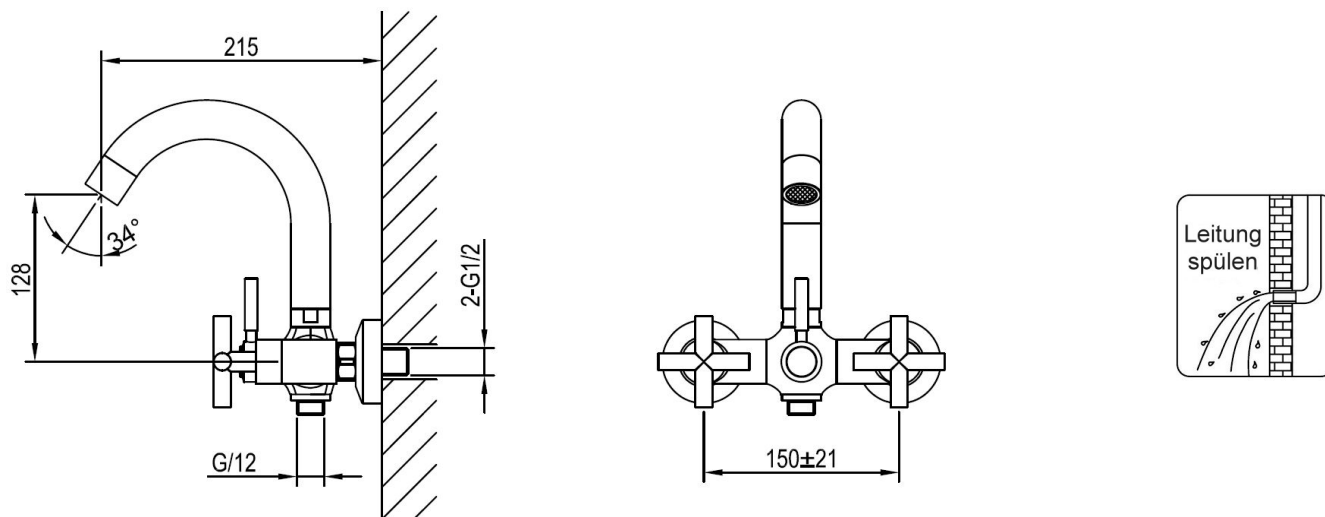
| Technische Daten Ventil              |
|--------------------------------------|
| Keramikventil nach EN-200            |
| Empfohlener Druck 1 - 5 bar          |
| Durchflussmenge bei 3 bar 23,9 l/min |
| Maximale Temperatur 90°              |
| Berstdruck >50 bar                   |
| Lebensdauer 200.000 Zyklen (EN-200)  |



### Bedienung:

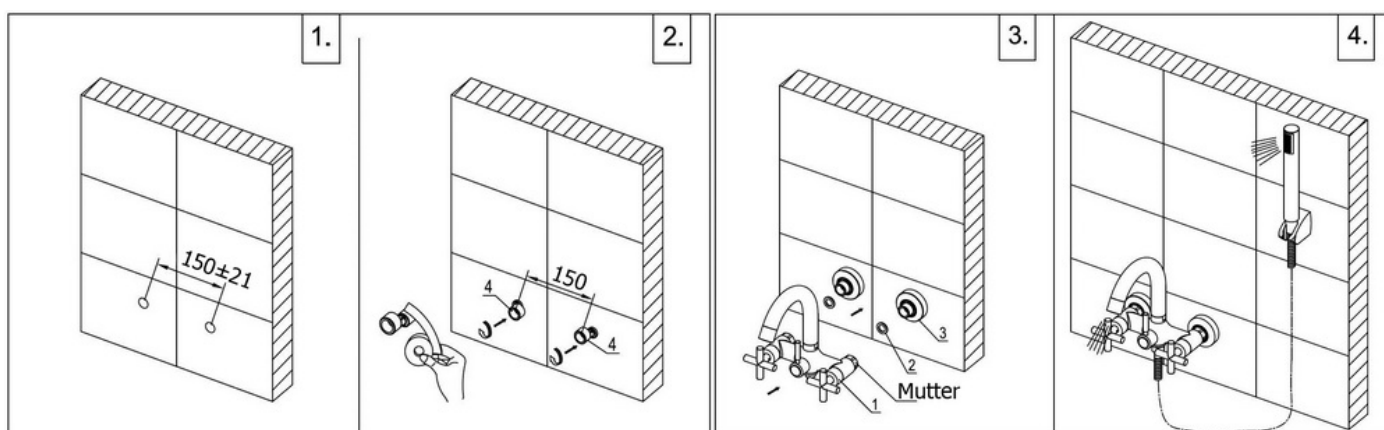
- Um die Wassermenge zu regulieren drehen Sie an den beiden Kreuzgriffen: Nach links für mehr Wasser bzw. um das Ventil zu öffnen und nach rechts für weniger Wasser bzw. um das Ventil zu schließen.
- Um die Wassertemperatur zu erhöhen linken Kreuzgriff drehen, für kaltes Wasser rechten Kreuzgriff drehen.
- Mit dem Umsteller können Sie entweder die Handbrause oder den Auslauf auswählen, siehe unten stehende Abb.





### Installationsanweisungen:

- Spülen Sie zuerst die Leitungen durch, um sie von Schmutz und Ablagerungen zu reinigen.
- Stellen Sie sicher, dass Warm- und Kaltwasser richtig angeschlossen sind: Wenn Sie vor der Armatur stehen, wird links Warmwasser und rechts Kaltwasser angeschlossen. Leitungsabstand 150 mm. Bild 1
- Umwickeln Sie die S-Anschlüsse mit Abdichtband um diese abzudichten. Drehen Sie dieses in die vorhandenen Wasseranschlüsse in der Wand. Bild 2
- Montieren Sie anschließend die Rosetten. Armatur anschrauben (Dichtung nicht vergessen). Bild 3



- Vergewissern Sie sich, dass alles fest und sicher montiert ist und führen Sie eine Dichtheitsprüfung durch.
- Montieren Sie gewissenhaft, Verlängerungen sind NICHT verfügbar.
- Armatur über der Wanne installieren, damit bei einem Defekt das Wasser in die Wanne abfließen kann.
- Installation nur vom Fachmann durchführen lassen. Achten Sie auf die einschlägig geltenden gesetzlichen Bestimmungen.

### Reinigung & Wartung:

- Verkalkungen und Verunreinigungen nur mit milden Reinigungsmitteln entfernen (z.B. Glasreiniger, Essigreiniger).
- Benutzen Sie keine Scheuermilch, Polierpaste, Papiertücher etc. da dadurch die Verchromung angegriffen wird.
- Regeln die Ventile nicht mehr wie gewohnt, lassen sich nicht mehr ganz abstellen (sprich sie tropfen) oder werden schwergängig, dann müssen sie gereinigt und ggf. entkalkt werden. Vor dem Ausbau der Ventile muss die Hauptwasserzufuhr abgestellt werden.
- Lässt sich der Umsteller nicht mehr wie gewohnt bedienen oder stellt nicht mehr um, dann muss er gereinigt und ggf. entkalkt werden.
- Evtl. Fragen beantworten wir Ihnen natürlich gerne telefonisch oder per E-Mail.